

Zweyte Classe

Kiesige und glanzige Erze, so entweder guten Stein geben, oder 16 bis 30 lb. Bley-Gehalt im Centner haben, werden auf jedes Loth Silber-Gehalt bezahlt, wie folget:

Bey Loth Silber-Gehalt.	das Lt. Silber mit		mithin der Centner Erz mit			Kiese von einem mindern als Ein-Lothigen Silber-Gehalt müssen ganz derb, auch rein geschieden oder gewaschen seyn. Werden auch von denen Schmelz-Hütten nicht in größerer Menge, als man deren daselbst benöthiget ist, vorzügl. aber sodann angenommen, wenn sie vor Stolln oder Feld Dertern oder in denen tiefften derer Gruben-Gebäude gewonnen, und wie vorgedacht, aufbereitet worden.	
	gl.	pf.	thl	gl.	pf.		
—	—	—	—	6	—	Ueberhaupt müssen kiesige hieher gehdrige Erze so beschaffen seyn, daß sie, wegen ihrer bis	
$\frac{1}{4}$	25	—	—	6	3		thl
$\frac{1}{2}$	13	—	—	6	6		gl.
$\frac{3}{4}$	5	—	—	6	9		pf.
1	7	—	—	7	—		Stein geben-
$1\frac{1}{4}$	7	6	—	9	$4\frac{1}{2}$		den oder zus-
$1\frac{1}{2}$	8	—	—	12	—		gleich Bley-
$1\frac{3}{4}$	8	6	—	14	$10\frac{1}{2}$		schen Eigen-
2	9	—	—	18	—		schaft, bey
$2\frac{1}{4}$	9	4	—	21	—		Beschickung
$2\frac{1}{2}$	9	8	1	—	2		anderer dür-
$2\frac{3}{4}$	10	—	1	3	6		ren Erze, nutz-
3 bis $3\frac{1}{4}$	10	4	1	7	—		bar angewend-
$3\frac{1}{2}$ - $3\frac{3}{4}$	10	8	1	13	4		det werden
4 - $4\frac{1}{4}$	11	—	1	20	—		können.
$4\frac{1}{2}$ - $4\frac{3}{4}$	11	3	2	2	$7\frac{1}{2}$		Auch sind
5 - $5\frac{1}{4}$	11	6	2	9	6	bloß kiesige	
$5\frac{1}{2}$ - $2\frac{3}{4}$	11	9	2	16	$7\frac{1}{2}$	Erze von 6	
6 - $6\frac{3}{4}$	12	—	3	—	—	u. mehr Loth	
7 - $7\frac{3}{4}$	12	6	3	15	6	Silber-Gehalt,	
8 - $11\frac{1}{2}$	13	—	4	8	—	wenn sie nicht	
12 - $15\frac{1}{2}$	13	6	6	18	—	zugleich die	
16 - 32	14	—	9	8	—	gehörige Quanti-	

Silber-Gehalt, wenn sie nicht zugleich die gehörige Quantität Bley enthalten, zur Bezahlung nach dieser zweyten Classe nicht berechtiget.

Erze, deren Silber-Gehalt im Centner 2 Mark übersteiget, gehören allemal zur ersten Classe.